

Gemeinderat von Zürich

10.03.99

Postulat

von Heidi Bucher (Grüne)

Der Stadtrat wird gebeten, zu prüfen, wie die niederschwelligen Bildungsangebote (Deutschkurse, Alphabetisierungskurse, soziale Information, Bildungsangebote zum Alltag, usw.) mit Kinderbetreuung auszubauen sind.

GR Nr. 99/96

Begründung:

Viele Personen, die niederschwellige Bildungsangebote in Anspruch nehmen würden, können dies nicht, weil sie kleine Kinder zu betreuen haben und keine Möglichkeiten besteht, die Kleinen während den Kurszeiten sicher unterzubringen. Es ist folglich ein wichtiger Beitrag zur Integration von Personen aus anderen Ethnien oder von Personen, die nicht lesen und schreiben können, wenn parallel zu den entsprechenden Bildungsangeboten, auch sehr günstige und dennoch qualitativ gute Kinderbetreuungen angeboten werden. Dort, wo bereits solche Dienstleistungen bestehen, werden sie rege benutzt und geschätzt.

